

D`Foavaltroa

Ins Relaschloa hoßns d`Foavaltroa. Mia hens nit gen, owa mia nemmas lochada hie und irgan ins gounz stüh und innali.

Es kert amul dazöld, wias iwahaupt dazui kemma is:

Eseinda, wias as Eißn nou afs Föld nouchitrogn hobm, weil ban huamfohn wa da gounzi To higwein, is possiert. Wen va d`Relaschloa Weiwa deis Maleer gschehn is, is nit iwaliefert. Owa wans wa, tat is anit varoutn, wal mia Relaschloa holdn zam, wenigstens wans am Nitrelaschloa geht.

Nouchdem friacha e di mehran Resl koasn hom, sogn ma hold, das Resl-Muam gwein is. D`Muam houd Foaval koucht - Mülifoval.

Recht wohn woars a daust, hiaz houts iwaleigt, in wosfira Gschia das dei Foaval eitua kinnt, das holweigs tempariert bleibm. Wias a sou iwaleig, gsiags am Stölln oum an Plutza, wißts e dei erdanan Scherm mit di dingan Krag. Groß gmui wor a a, hiaz houts hold dei Foaval eigfüllt und oft is afs Föld groast. Nouchara holm Stund wias am Föld ban Voda woa, homs wöln eißn. Ollizwoa hom den Plutza beidlt und gholsnd, owa Foaval is kuas ausakemma, wal dei woarn scha lengst gstuit und sei durch den dingan Krogn niama durgounga. Za inara Muhlzeit seins scha nou kemma, wals in Krogn oghaut hom, owa d`Relaschloa sein seitaher d Foavaltroa.